

Markterkundung

Für das Erstellen eines Integrierten Gemeindeentwicklungskonzepts (INGEK)

Projekt: „Krostitz 2036 – Nachhaltige Entwicklung der 12 Ortsteile“

Gemeinde: Krostitz

Einwohner: 4.208 | Ortsteile: 12

In Vorbereitung auf die geplante Ausschreibung für ein **Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept (INGEK)** führt die Gemeinde Krostitz eine Markterkundung gemäß **§ 28 VgV** durch. Diese dient als Erstorientierung, um Informationen über den verfügbaren Bewerberkreis sowie deren zeitliche und personelle Kapazitäten einzuholen. Zudem soll ein erster Grobkostenüberblick zur internen Budgetplanung gewonnen werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Erkundung ausschließlich der Informationsgewinnung dient und kein förmliches Vergabeverfahren darstellt. Die Teilnahme ist freiwillig und begründet keinen Anspruch auf eine spätere Beauftragung oder Vergütung.

Zielsetzung des INGEK

Das Integrierte Gemeindeentwicklungskonzept soll als Leitfaden für die kommenden Jahre dienen, um die Gemeinde als lebenswerten Wohn- und Arbeitsort zu erhalten und weiterzuentwickeln. Es gibt Orientierung für die zukünftige räumliche, soziale, wirtschaftliche, ökologische und kulturelle Entwicklung der Gemeinde mit allen 12 Ortschaften. Damit legt das Konzept den Grundstein für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung in der Gemeinde Krostitz und schafft darüber hinaus wichtige Voraussetzungen für die Akquise von notwendigen Fördermitteln aus den regionalen, bundesweiten und europäischen Programmen (z. B. LEADER, Städtebauförderung, Sportstättenförderung, Klimaschutzprogramme) sowie für die Priorisierung kommunaler Investitionen.

Ziel des Konzepts ist es, der Verwaltung, dem Gemeinderat und den Ortschaften eine klare Richtschnur für die Bewältigung aktueller und zukünftiger Entwicklungsaufgaben an die Hand zu geben.

Ein zentrales Handlungsfeld ist die Bildungsinfrastruktur, insbesondere die Grundschule Krostitz. Diese bietet derzeit weder ausreichend Platz noch entspricht das Gebäude modernen Anforderungen an eine lernfreundliche Umgebung. Für die Gemeinde ist dies ein wesentlicher Untersuchungsschwerpunkt. Darüber hinaus stehen die Wohnraumentwicklung und die damit verbundene Infrastruktur sowie die touristische Anbindung der Gemeinde – etwa an das regionale Radwegenetz – im Fokus der Planungen.

In Vorbereitung auf die geplante Ausschreibung für das INGEK, ist die Beantwortung der Fragen, die sich an den groben Leistungsumfang des INGEK anschließen, von großem Stellenwert.

Leistungsumfang INGEK / Schwerpunkte:

- 1) Multidimensionale Bestandsanalyse unserer 12 Ortsteile
- 2) Identität und Wirtschaft, Wohnraumentwicklung und Infrastruktur sowie Tourismus im Gemeindegebiet Krostitz
- 3) Leitbildentwicklung auf Basis einer fundierten SWOT-Analyse
- 4) Erstellen eines Maßnahmenkatalogs mit konkreten Projektblättern
- 5) Aktive Unterstützung bei der Fördermittelakquise und Begleitung durch das Verfahren
- 6) Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit (Präsenzformate, digitale Formate, Zielgruppenspezifische Formate)

Fragestellung zur Markterkundung / Anforderungen an das Angebot

Kapazitäten / Zeitplan:

Wir planen für die Erarbeitung inklusive aller Beteiligungsphasen einen Zeitraum von 12 Monaten ein. Halten Sie dies unter Berücksichtigung aller Gremienbeschlüsse und Bürgerbeteiligungen für realistisch?

Können Sie die Betreuung durch einen festen Projektleiter über die gesamte Laufzeit sicherstellen?

Methodik & Fachbereiche:

Welche spezifischen Referenzen oder Fachdisziplinen (z.B. Stadtplaner, Verkehrsplaner, Ökologen) halten Sie für die Bearbeitung dieses Projekts für zwingend erforderlich?

Welche Formate der Bürgerbeteiligung (Präsenzveranstaltungen, Online-Tools, Workshops) empfehlen Sie für eine ländlich geprägte Gemeinde wie Krostitz?

Kostenschätzung:

In welchem unverbindlichen Honorarrahmen sehen Sie ein solches Projekt bei der vorliegenden Komplexität?

Gibt es aus Ihrer Sicht besondere Kostentreiber, die wir bei der Budgetplanung berücksichtigen sollten (z.B. spezielle Gutachten)?

Referenzen:

Haben Sie in den letzten 5 Jahren vergleichbare Konzepte für Gemeinden im ländlichen Raum (idealerweise in Sachsen) erstellt?

Bitte senden Sie uns Ihre Rückmeldung bis zum **21.05.2026** an **info@krostitz.com**. Gerne können Sie uns auch ergänzende Unterlagen oder Anregungen zukommen lassen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gemeinde Krostitz
Der Bürgermeister / Die Projektleitung